

TOPSPIN

das belmer tischtennismagazin



AUSGABE
Jan. 2014
Heft-Nr. 52



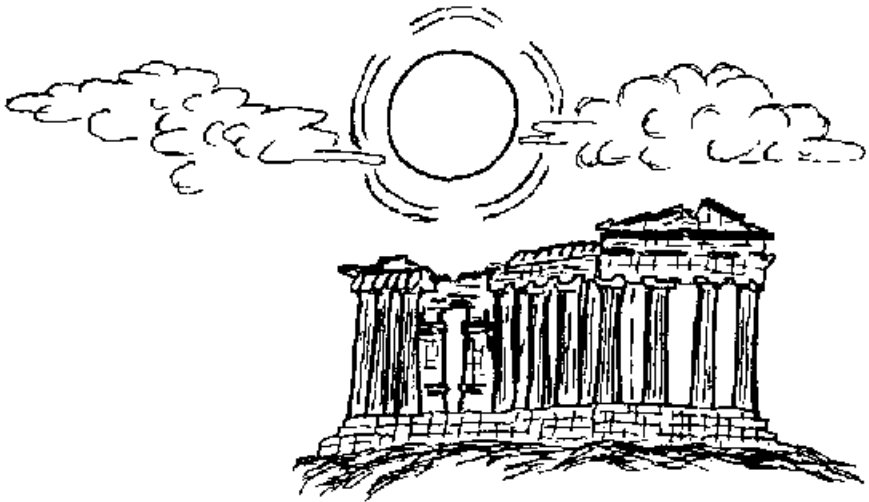
Nachwuchsförderung

Zwei neue Übungsleiter (C-Trainer) im SVC



Griechisches Spezialitäten Restaurant

ATHEN



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Mi bis Sa von 17.00 bis 24.00 Uhr

So und Feiertags 12.00 bis 14.30 Uhr u. 17.00 bis 24.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

INHABER:

Panou Dimitrios

Lindenstraße 33 · 49191 Belm · Tel. 0 54 06 / 31 27

Liebe Freunde der TT-Abteilung,

nach 95 Punktspielen ist die Hinrunde für die Mannschaften des SVC Belm-Powe sehr durchgewachsen zu Ende gegangen. Die Damenmannschaft überzeugte als Aufsteiger in der Bezirksliga mit 13:3 Punkten und belegt mit vier Punkten Vorsprung auf den SV Hesepe-Sögeln II den 2. Platz. Die 1. Herren zog sich als Aufsteiger in der Landesliga mit 5:13 Punkten und Relegationsplatz 8 bisher achtbar aus der Affäre. Für die 2. Herren ist trotz tollen 15:3 Punkten wahrscheinlich nicht mehr als die Vizemeisterschaft in der 1. Bezirksklasse möglich. U.a. durch Verletzungen am Saisonanfang geschwächt, punktete die 3. Herren erstmals am 6. Spieltag und kämpft mit drei weiteren Teams um den Staffelerhalt in der 2. Bezirksklasse. Die 4. Herren belegt Platz 5 in der Kreisliga, allerdings mit nur zwei Zählern Abstand zu Rang 2 bzw. auf den Relegationsplatz 8. Die 5. Herren musste als Aufsteiger in die 1. Kreisklasse erfahren, dass dort „die Trauben für einen Sieg sehr hoch hängen“, der letztlich doch noch im letzten Spiel gegen den TV Pente gelang. Dennoch beträgt der Abstand zu einem Nichtabstiegsplatz schon vier Punkte. Deutlich besser steht die 6. Herren mit 10:4 Punkten und dem 3. Platz in der 2. Kreisklasse da.

Wie schon vor Saisonbeginn vermutet, hat die 1. Jugend in der Bezirksliga einen schweren Stand. Mit mehr Engagement beim Training, u.a. auch Trainingsspiele mit den Erwachsenen in 2014, sollte für die Jungs mehr als z.Zt. der 9. Platz möglich sein. Die 2. Jugend findet sich im Mittelfeld der Kreisliga wieder und die 3. Jugend belegt den 3. Platz in der Kreisklasse. Hätte die 3. Jugend in allen Spielen in Bestbesetzung gespielt, so wäre mehr möglich gewesen, denn immerhin konnten sie als einzige Mannschaft dem Spitzenreiter TuS Bramsche beim 6:6 Paroli bieten. Unsere Jüngsten, allesamt Punktspieldebütanten, erreichen mit 7:11 Punkten Platz 7 in der 2. Kreisklasse Schüler und feierten schon drei Siege.

Die „Vielspieler“ in der Hinrunde waren: Wilfried Wächter und Rieklef Kiehling mit 11 sowie Henrik Kuhlmann, Slawa und Wilhelm Stahmeyer mit jeweils 10 Punktspieleinsätzen. Danke für eure zusätzlichen, oft kurzfristigen Punktspieleinsätze!

Für die meisten Teilnehmer an den Kreismeisterschaften Ende Sept. in Hollage zählte dieses Mal vor allem der olympische Gedanke „dabei sein ist alles“. So konnten sechs Kinder Erfahrungen für die Punktspielsaison



sammeln, und auch bei den Erwachsenen wurden keine nennenswerten vorderen Platzierungen erreicht.

16 Spieler haben am 13. Dezember die Vereinsmeister in der Schüler- und Jugendklasse ermittelt. Unter der Regie unseres Jugendwartes Thomas Schmitz sowie unseres C-Trainers Wjatscheslaw Schalimov nahmen nach spannenden Duellen Nikita Glaser (Schüler) und Lennard Voltermann (Jugend) als verdiente Sieger freudestrahlend Pokal, Urkunde und einen Sachpreis in Empfang.

Nach 120 Lehrgangsstunden als Vorbereitung haben am 7. Dezember unser FSJler Christian Ahring und Wjatscheslaw Schalimov die C-Trainerprüfung beim TTVN in Hannover erfolgreich abgelegt und sind nun lizenzierte C-Trainer. Christian und Slawa, euch beiden „Herzlichen Glückwunsch“! zur bestandenen Prüfung und weiterhin viel Spaß beim Schüler-/Jugendtraining. Axel Kuhnert nimmt z. Zt. ebenfalls an Lehrgängen zur C-Trainerausbildung teil und wird diese voraussichtlich Ende März 2014 abschließen.

Am 13. Dezember haben wir das Training ausfallen und im „twentyseven“ in gemütlicher Runde das Punktspieljahr 2013 ausklingen lassen. Vielen Dank nochmals an alle, die mit selbst zubereiteten Speisen für ein leckeres Essen gesorgt, sowie an Iris Hinternesch und Stefan Pfeiffer, die diese Veranstaltung so gut organisiert haben.

Vielen Dank auch an Thomas Kuschel, Slawa, Christian Ahring und Thomas Schmitz, die sich teilweise neben ihrer Aufgabe als Mannschaftsführer wieder bereit erklärt haben, das Schüler-/Jugendtraining tatkräftig zu unterstützen bzw. zu leiten. Ein besonderer Dank gilt Axel Kuhnert, der das Training seit einigen Monaten tatkräftig unterstützt und vor allem im Oktober „als Helfer in der Not“ geleitet hat.

Ich bedanke mich bei allen Sponsoren, die uns in 2013 wieder so großartig unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt dabei der Firma Marktkauf Belm, die uns unter dem Motto „**Vereine mit Leidenschaft**“ mit Trainingsjacken für die Jugendbetreuer und für die 1. Herren sowie mit Trikotsätzen für die 2. und 3. Herren ausgestattet haben. Ausdrücklich auch „besten Dank“ an alle Betreuer, Spieler und Mannschaftsführer für euer Engagement im SVC.

Für 2014 wünsche ich uns ein faires Miteinander, Spaß und Erfolg beim Tischtennis sowie Gesundheit, Glück und persönliche Zufriedenheit.

Michael Kuhnert

1. Herrenmannschaft

Comeback in der Landesliga Weser-Ems

Endlich war es soweit, die 1. Herren des SVC mischte nach 5 Jahren Abstinenz mal wieder in der Landesliga mit. Nachdem man als zweiter der Relegation den Aufstieg in die sechsthöchste Spielklasse schaffte, konnte das Ziel nur lauten: Klassenerhalt!

Um dies zu erreichen, wollten die Mannen um Capitano Udo Schäffold am besten sofort zu Saisonbeginn beim Osnabrücker SC ein Zeichen setzen. Doch nach einer klaren 2:9 „Packung“ im Auftaktspiel und einer weiteren 3:9 Niederlage beim Aufstiegsaspiranten aus Oldendorf stand man im ersten Heimspiel gegen die TSG Disen schon enorm unter Zugzwang. Doch auch hier reichte es nur zu einem enttäuschenden Unentschieden und so langsam machte sich leichter Pessimismus breit, denn auch im darauffolgenden Punktspiel gegen den SV Warsingsfehn konnten lediglich 4 Einzelspiele ergattert werden.

Doch dann folgte der erhoffte Paukenschlag! 9 zu 4 in Oldenburg! Oldenburg zwar ohne ihre Nummer zwei, doch es dürfte zu hinterfragen sein, ob das Mitwirken etwas am Spielausgang geändert hätte. Belm das erste Mal in dieser Saison mit einer Klasse

Landesliga Weser-Ems

1. TuS Sande	80	: 44	17	: 1
2. Spvg. Oldendorf	79	: 42	16	: 2
3. SG SW Oldenburg II	69	: 57	11	: 7
4. TSV Venne	71	: 61	10	: 8
5. Osnabrücker SC	72	: 64	10	: 8
6. Spvg. Niedermark	66	: 68	8	: 10
7. SV Warsingsfehn	53	: 66	7	: 11
8. SVC Belm-Powe	46	: 70	5	: 13
9. SF Oesede II	52	: 76	5	: 13
10. TSG Disen II	40	: 80	1	: 17

Mannschaftsleistung und neu gewonnenem Selbstvertrauen zur Spvg. aus Niedermark.

Hier folgte dann der absolute Tiefpunkt der Saison, leider eher aus menschlicher, nicht aus sportlicher Sicht. Aber da wir uns ja lieber alle mit dem sportlichen befassen, lassen wir den Rest an dieser Stelle mal außen vor - 5:9 hieß es am Ende in Niedermark.

Den Schock anscheinend gut verdaut, folgte ein in dieser Höhe doch äußerst überraschendes 9:4 gegen die Sportfreunde aus Oesede, mit dem man erstmals auf den Relegationsplatz springen konnte.

Am vorletzten Spieltag ging es nach Venne, wo man leider von Beginn an einem hohen Rückstand hinterherlief und nie wirklich ins Spiel kam - immerhin wusste das anschließende Bier und das überbackene Gyros zu überzeugen. Eine Woche später fuhr man dann zum ungeschlagenen Spitzenreiter aus Sande, das sollte leider auch so bleiben. 2:9, eine auch in der Höhe verdiente



Der Schlusspunkt unter eine schwierige Hinrunde: Simon verliert hauchdünn gegen Frank Black vom Herbstmeister Sande.

Niederlage, Sande spielerisch mindestens eine Klasse besser und verdient Herbstmeister der Landesliga Weser-Ems.

Eine wie erwartet äußerst schwierige Hinrunde mit vielen sportlichen Tiefen, aber eben auch einigen unverhofften Erfolgserlebnissen. Den Relegationsplatz zur Winterpause gesichert, Oesede

und Dissen auf die Abstiegsplätze verwiesen, viel mehr konnte man sich eigentlich nicht erhoffen, zumal man im TT-Forum schon als klarer Absteiger neben Dissen betitelt wurde.

Auch sei die stets positive Stimmung in der Mannschaft hervorzuheben, ich persönlich kann mich nicht erinnern, mal eine komplette Halbserie ohne Ersatzstellung gespielt zu haben, einfach Klasse, Niwo (zu Deutsch: Niveau) hin oder her. ;-)

Simon Wächter

2. Herrenmannschaft

Eine Gleichung mit vielen Unbekannten

In leicht veränderter Aufstellung und wohl eher etwas schwächer aufgestellt als in der vergangenen Saison waren wir in die Hinserie gestartet.

Umso erstaunlicher ist heute festzustellen, dass wir mit nur einer Niederlage gegen den derzeitigen Tabellenführer aus Oldendorf (6:9) und einem Unentschieden gegen den drittplatzierten Osnabrücker SC wieder mal auf Platz 2 stehen.

Dabei gingen alle weiteren Spiele ziemlich glatt an uns. Selbst gegen Geheimfavorit Holzhausen hatten wir mit 9:3 die Nase vorn.

Grund für diesen Erfolg ist sicherlich die geschlossene Mannschaftsleistung und die gute Unterstützung aus der dritten und vierten Mannschaft, wenn es um Ersatzgestaltung ging.

Allen voran ist wieder mal Hubert Brake zu erwähnen, der mit 14:2 gewonnenen Spielen die Topbilanz der Liga innehat.

Aber genauso überragend waren Andreas Lagemann (7:1) und Humair Ali (10:3) im mittleren Paarkreuz. Beide sind auch hier beste Spieler der Liga. Humair rückt wegen dieser guten Leistungen zur Rückserie auch in das obere Paarkreuz hinter Hubert.

1. Bezirksklasse Osnabrück

1. Spvg. Oldendorf III	80 : 41	17 : 1
2. SVC Belm-Powe II	77 : 41	15 : 3
3. Osnabrücker SC III	77 : 50	14 : 4
4. BSV Holzhausen II	69 : 64	11 : 7
5. Spvg. Niedermark II	67 : 61	10 : 8
6. TTC Topspin Grönegau	57 : 71	7 : 11
7. Spvg. Fürstenu	51 : 70	7 : 11
8. TSG Burg Gretesch	55 : 73	5 : 13
9. SC Glandorf	53 : 77	2 : 16
10. Spvg. Eicken	40 : 78	2 : 16

In einen Jungbrunnen scheint zudem Berthold Schlüter gefallen zu sein. Nach eher durchwachsenen Ergebnissen in den letzten Jahren läuft er derzeit zu alter Form auf und punktet sowohl im unteren Paarkreuz als auch in der Mitte (insgesamt 8:4).

Leider mussten wir verletzungsbedingt lange auf Klaus Bensmann und Hubert Hawighorst verzichten. Derzeit ist nicht klar, ob dies zur Rückserie wesentlich besser wird.

Wie die Rückserie verläuft und ob es gelingt, den zweiten Platz zu verteidigen, ist völlig unklar. Es wird auf jeden Fall einer erneuten Energieleistung bedürfen und davon abhängig sein, wie die Gesundheit mitspielt und unsere Studenten und Ersatzleute zur Verfügung stehen.

Eine Gleichung mit vielen Unbekannten.

Thomas Kuschel

3. Herrenmannschaft

„Gesicherter Klassenerhalt mit Blick nach oben.“

So vollmundig hatte der Verfasser dieses Textes im September des vergangenen Jahres das Saisonziel der dritten Mannschaft formuliert.

Schaut man sich heute, ein halbes Jahr später, die Tabelle der 2. Bezirksklasse Nord an, so muss man leider feststellen, dass wir mit nur 4 Punkten auf einem direkten Abstiegsplatz stehen und dieses Ziel bis jetzt verfehlt haben.

Abgestiegen sind wir jedoch noch lange nicht! Aus genau drei Gründen:

1. Die Plätze 7-9 trennt nur ein einziger Punkt! Somit ist der Relegationsplatz nur 9 Spiele und der Klassenerhalt nur einen einzigen Punkt entfernt.

2. Es war knapp! So verloren wir die Spiele gegen Wallenhorst, Engter und den VfL jeweils mit 7:9, 6:9 und 7:9. Hier zeigt sich, wo wir in der Rückrunde mit einem Quäntchen Glück noch den einen oder anderen Punkt mehr mitnehmen können.

3. Vier Punkte bedeuten auch zwei Siege! In den Spielen gegen unsere direkten Tabellennachbarn

2. Bezirksklasse Osnabrück Nord

1. Osnabrücker SC IV	79	: 50	16	: 2
2. TSV Venne II	77	: 37	14	: 4
3. SV Nortrup	71	: 48	13	: 5
4. VfL Osnabrück	72	: 60	12	: 6
5. TSV Wallenhorst	68	: 62	11	: 7
6. TuS Engter	62	: 71	9	: 9
7. SC Schölerberg	52	: 69	5	: 13
8. TSG Burg Gretesch II	52	: 72	4	: 14
9. SVC Belm-Powe III	47	: 75	4	: 14
10. Osnabrücker SC V	42	: 78	2	: 16

aus Gretesch und Osnabrück haben wir durch geschlossene Mannschaftsleistungen durchaus bewiesen, dass wir in der Lage sind, den Klassenerhalt diese Saison zu schaffen!

Betrachtet man die nun anstehende Rückrunde auf Basis dieser Punkte, so bin ich mir sicher, dass wir die Saison 2013/ 2014 zu einem gelungenen Abschluss bringen und auch nächstes Jahr weiter 2. Bezirksklasse spielen werden. Gemeinsam schaffen wir das!

In diesem Sinne:

„Faszination Tischtennis – kleiner Ball, großer Sport!“

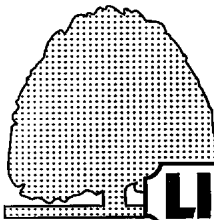
Henrik Kuhlmann



Lichtblick in der 3. Herren - Wilhelm Stahmeyer
Rückt auf vom unteren ins mittlere Paarkreuz

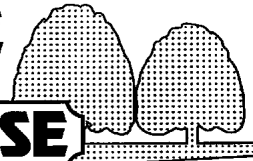


*Ihr Partner in Belm für
Gesundheit ... und mehr!
Sprechen Sie uns an!*



APOTHEKE
in der

LINDENSTRASSE



Apothekerin Irene Lewin
Lindenstraße 45 · 49191 Belm
Tel. 0 54 06/88 00 77 · Fax 0 54 06/88 00 78

4. Herrenmannschaft

Zitat Topspin zur Hinrunde 2013/2014:

„Können wir von 1-4 aufstellen, sollte so ziemlich alles möglich sein (ich glaube, so ähnlich habe ich letztes Jahr auch geschrieben); wenn 5-7 (8) aufrücken müssen, wird es sicherlich sehr, sehr eng.

Und dann waren da ja noch die Doppel: Im vergangenen Jahr in der Rückrunde endlich gefunden, ist jetzt schon wieder alles Makulatur. Alles auf Anfang! Probieren was geht.“

Ich sollte Hellseher werden!!!

Endlich vorbei!

Wahrscheinlich ist es vielen von uns am 7.12.2013, um 18:15 Uhr so gegangen wie mir: Da war der Tabellenletzte Ueffeln mit 9:7 niedergekämpft worden. Und das im wahrsten Sinne des Wortes!

Eines von den Spielen, bei dem ein Spieler von den TOP-FOUR gefehlt hatte!

Doch der Reihe nach:

Badbergen kam, wie nicht anders erwartet, zu viert! Da brauchten wir uns nicht so richtig anzustrengen um die ersten Punkte einzufahren (9:2).

Bramsche war eindeutig eine Nummer zu groß für uns. Und das vor allem, weil wir dreimal im

Kreisliga Nord

1. TuS Bramsche	81	: 18	18	: 0
2. BW Hollage	72	: 41	12	: 6
3. TuS Engter II	60	: 57	11	: 7
4. SV Hesepe-Sögel	62	: 54	10	: 8
5. SVC Belm-Powe IV	58	: 62	10	: 8
6. Quakenbrücker SC	67	: 50	9	: 9
7. SV Nortrup II	53	: 59	8	: 10
8. BW Hollage II	53	: 62	8	: 10
9. TuS Badbergen	26	: 74	4	: 14
10. TSV Ueffeln	26	: 81	0	: 18

fünften Satz verloren. Aber letztendlich keine Chance (3:9)!

Hollage I schien nach dem Ergebnis ebenso klar zu sein, aber hier war alles noch enger: Gleich siebenmal ging es über die volle Distanz und auch diesmal waren wir mit 2:5 hinten. Das sollte in der Rückrunde noch mal probiert werden (3:9).

Engter: Da lief nichts - außer vielleicht die Nase. Ohne die Mitte und mit völlig falscher Doppelstrategie angetreten, gab es eine totale Klatsche (3:9). Das sollte in der Rückrunde besser gehen. Bemerkenswert: Christian Ahring holte als Ersatz einen von den drei Punkten! Tolle Leistung!

Quakenbrück: Ähnliche Vorzeichen wie gegen Engter (Tost, Schmidt fehlten): statt Ahring lief Rieklef Kiehling auf. Aber diesmal lief alles wie geschmiert. Slawa gewann gegen Kesse in einem bemerkenswerten Duell, Kiehlings Noppe kam in Quakencity gar nicht gut an. Zweimal 3:0 gegen völlig konsternierte Artländer.



Mehr Spiele gemacht als erwartet - Wilfried

Glas & Spiegel

*Wir fertigen für Sie nach Maß!
Spiegel und Glastischplatten in vielen Formen und Farben
Facetten • Kantenbearbeitung • Sandstrahlen •
UV-Verklebungen • Glasbruchreparaturen*

Werner Landwehr

Industriestraße 26 49191 Belm Tel. 0 54 06/ 55 38

Und dann ein Abschlussdoppel wie man es nicht alle Tage sieht: Gegen Kesse/Meissner (die stehen 10:2) spielen sich Wächter/Hahn in einen Rückhandangriffsrausch – und uns zum Sieg (9:7).

Nortrup: Siehe Engter nur diesmal fehlten Tost/Slawa und Rieklefs Noppe bekam Kloppe (4:9).

Hollage II: Das erste Mal, dass wir nach den Doppeln in Führung lagen! Und seit langer Zeit mit komplettem Team. Das machte sich bezahlt und war auch wichtig. Denn das 9:4 ist vom Ergebnis deutlicher als vom Spielverlauf.

Hesepe: Hätte mir vorher einer gesagt, hier geht was, hätte ich ihn für verrückt erklärt. Tost fehlte, aber Hesepe kam auch mit Ersatz. Wieder 2:1 Führung nach den Doppeln – das wird ja eine Serie! Ausgeglichenere Paarkreuzer eins und zwei – heute gab das untere Paarkreuz den Ausschlag! Dreimal gewonnen und somit Hesepe 9:6 nach Hause geschickt.

Ueffeln: am letzten Spieltag (verlegt) kommt der punktlose Tabellenletzte! Das kann doch nicht schief gehen! Oder? Doch kann es. Ueffeln, erstmalig in Bestbesetzung (zu siebt angetreten!), mühte sich und war unbequem zu spielen. Slawas Fehlen in der Mitte machte sich wieder bemerkbar, weil der Coach (wieder

mal!) nach zwei 5-Satz-Niederlagen nicht punkten konnte und Arfan seine Nerven nicht unter Kontrolle hatte. Wieder riss uns das Abschlussdoppel aus dem Schlamassel und zum 9:7 Schlussergebnis.

Fünfter Platz punktgleich mit Hesepe und zwei Punkte hinter dem Zweiten Hollage I. Kann sich sehen lassen! Einzelkritik: will ich nicht machen – jeder schaue die Ergebnisse in click-TT nach.

Was war gut? Sicherlich die Teamfähigkeit und Einsatzfreude. Es gab keinerlei Probleme. Alle haben sich nach meinem Eindruck richtig reingehauen. Vor allem Wiwi, der ja als 50%er angetreten war und sämtliche Spiele mitgemacht hat (auch wenn der VFL gespielt hat – Hut ab!) und auch André Hahn, der für mich ein technisch brillantes Spiel kann und nebenher als unser Mundschenk mit seiner Bollerwagen-Variante einen ganz neuen Stil zelebrierte! Slawa ist in einigen Spielen (Kesse; Schiel) über sich hinausgewachsen, muss aber manchmal in kritischen Situationen noch klaren Kopf bewahren!

Was war schlecht? Die Doppel sind, außer Wächter/Hahn, die sich langsam, aber sicher gefunden haben, in allen anderen Variablen negativ. Besonders das Dreier-Doppel müssen wir (wie?) stärken. Die Zeiteinteilung: zu

viele Spiele in der zweiten Hälfte der Hinserie. Vielleicht kann der Spielplan der Rückrunde da etwas besser gestaltet werden. Die Mannschaft ist doch in Teilen überaltert, das merkt man dann am einen oder anderen Zipperlein. Und was sicherlich verbessert werden kann, ist die Trainingsbeteiligung. Waren wir früher mal Trainingsweltmeister, so würden wir heute in diesem Segment wohl nur unter ...ferner liefen...geführt werden.

Rückrunde Mut.

Danksagung: An Christian für einen und Rieklef für zwei Einsätze.

Winfried Schilder

Fazit: Die völlig neu zusammengewürfelte Truppe hat sich nach meinem Eindruck außergewöhnlich gut gefunden und zusammengestanden. Das macht für die

Gasthaus Hotel Getränkegroßhandlung Meier



Unser ländliches Hotel bietet schöne Zimmer und gutes Essen mit Portionen zum satt werden.... zu günstigen Preisen

Öffnungszeiten: Mo, Di + Do, Fr, Sa
 10 - 13 Uhr
 15 - 22 Uhr

So
 10 - 13 Uhr
 17 - 22 Uhr

**Familie Meier · Lindenstraße 125 · 49191 Belm/Haltern
 Tel: 0 54 06 / 9831 · Fax: 0 54 06 / 1611**

5. Herrenmannschaft

Es war mehr drin...

... als der letzte Tabellenplatz nach der Vorrunde!

Die Hoffnung, als Aufsteiger in der neuen Klasse die eine oder andere Mannschaft ärgern und vielleicht sogar besiegen zu können, hat sich leider nicht ganz erfüllt. Klar, eine allzu hohe Erwartungshaltung hatten wir nicht, denn wir mussten uns auf dem höheren Niveau auch erst mal akklimatisieren. Und das Verletzungspech ist uns leider auch treu geblieben, Stefan Hawighorst fiel komplett aus und Peter Tausch konnte nur ein Spiel in der Vorrunde mitmachen, sodass wir letztlich jedes Spiel in einer anderen Besetzung angetreten sind, nie in Bestbesetzung und meist mit Ersatz gespielt haben.

Doch leider sind wir trotzdem vielfach unter Wert geschlagen worden, wie z.B. bei der unglücklichen Niederlage gegen Fürstenuau oder bei der unnötigen Pleite in Campemoor. Aber wenn man vier Spiele trotz jeweils hohen Führungen im fünften Satz nicht nach Hause bringen kann, kommt so was halt dabei raus.

Durch den Sieg im letzten Spiel gegen Pente haben wir immerhin den Rückstand auf den Relegationsplatz auf vier Punkte begren-

1. Kreisklasse Herren Nord

1. TSV Venne III	81	: 19	18	: 0
2. BW Hollage III	75	: 32	15	: 3
3. TuS Bramsche II	61	: 48	11	: 7
4. SC Rieste	68	: 59	11	: 7
5. Spvg. Fürstenuau II	60	: 67	10	: 8
6. TSV Wallenhorst II	58	: 62	9	: 9
7. SV Quitt Ankum	53	: 64	6	: 12
8. TTC Campemoor	48	: 68	6	: 12
9. TV Pente	38	: 79	2	: 16
10. SVC Belm-Powe V	32	: 76	2	: 16



Kein Spiel in der Vorrunde -
Stefan Hawighorst

zen können, und die Hoffnung, dass die Rückrunde ein wenig konstanter in Sachen Mannschaftsaufstellung verläuft, ist auch noch da.

Wir geben uns also noch nicht geschlagen...

Michael Scholz



Buffet-Haus
Hawighorst

19,90 €

Kinder (6-12 J.) 6,50 €

Jeden Freitag ab 19 Uhr

Schlemmerbuffet

zum Sattessen



Um Tischreservierung wird gebeten. Auch inkl. Hausgetränke
(Bier, Wein, Wasser) für 25,00 €.

www.buffethaus.de • Lechtinger Str. 91 • 49191 Belm
Tel.: 054 06/7060 • kontakt@buffethaus.de

6. Herrenmannschaft

Die Hinrunde ist zu Ende und wir können uns über den Verlauf in der neuen Liga nicht beklagen! Platz 3 mit nur zwei Niederlagen ist ein durchaus akzeptables Ergebnis! Am Anfang der Saison waren wir alle unsicher, ob unser Können, was wir jahrelang nur in der 2. und 3. Kreisklasse Nord unter Beweis stellen konnten, für die stärkere 2. Kreisklasse Süd ausreichen würde! Aber diese Zweifel waren schnell verflogen, als wir die ersten beiden Spiele hintereinander gewannen! Wir verloren letztendlich nur zweimal gegen SC Glandorf II und TuS Borgloh II, wo wir leider jeweils mit der B-Mannschaft auflaufen mussten! Im Pokal lief es bis zur 3. Runde auch dank Mario Müllers toller Bilanz (6:2) hervorragend, wo wir dann gegen TuS Borgloh I mit 2:5 ausgeschieden sind! In der Punktspielrunde raubte Rieklef Kiehling im oberen Paarkreuz seinen Gegnern mit seinen Noppen den letzten Nerv und erspielte eine Bilanz von 6:6. Sven Hoogen hat eine sehr starke Hinrunde hingelegt und erzielte im mittleren als auch im oberen Paarkreuz ein sehenswertes Ergebnis (11:3)! Er wird ab sofort an Nr. 2 auflaufen und seine guten Leistungen hoffentlich weiter beibehalten! Auch Niklas Freund (5:5) hat seine erste Herren-Hinrundenserie hervorragend gemeistert und hatte seine Kontra-

2. Kreisklasse Herren Süd

1.	SC Glandorf II	62	:	21	13	:	1
2.	TuS Borgloh II	62	:	21	13	:	1
3.	SVC Belm-Powe VI	53	:	43	10	:	4
4.	Spvg. Oldendorf VI	45	:	41	7	:	7
5.	Spvg. Niedermark V	40	:	50	6	:	8
6.	SV Wissingen V	39	:	55	3	:	11
7.	VfL Kloster Oesede V	26	:	58	2	:	12
8.	TuS Borgloh III	16	:	54	2	:	12

henten im unteren Paarkreuz stets im Griff. Der trainingseifrige Ralf Niehenke (7:2) hat bewiesen, dass, wenn man häufiger mal zum Training kommt (sonst in den vergangenen Jahren nur Einzelvereinsmeisterschaften oder Punktspiele), man gleich besser spielt.

Auch unsere Doppelstärke ist wie schon im letzten Jahr eine sehr effektive Waffe, die uns schon geholfen hat, das ein oder andre Spiel zu gewinnen (Müller/Hoogen 5:1 und Kiehling/Hawighorst 5:2)! Aber Bilanzen hin oder her, das spielt alles keine Rolle (außer auf dem Papier). Was zählt ist, dass wir Spaß am Tischtennis haben und mit unserer jungen, motivierten Mannschaft noch viel erreichen können! Für die Rückrunde nehmen wir uns vor, dass wir stets versuchen, das Beste zu geben um vielleicht sogar den Relegationsplatz zu erkämpfen, weil direkt aufsteigen kann ja jeder! ;-)
Rieklef Kiehling

Damenmannschaft

Vizeherbstmeister

Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga konnten wir die Hinserie mit dem 2. Tabellenplatz beenden.

Das war schon eine tolle Überraschung, die uns natürlich sehr viel Spaß gemacht hat.

Einzig das Spiel gegen Herbstmeister Hollage, das wir wie im Fluge 8:0 verloren, fiel völlig aus dem Rahmen. Aber diese Mannschaft gehört auch nicht in unsere Liga; wenn die 4 Hollagerinnen in der Rückrunde fit bleiben, werden sie den Wiederaufstieg problemlos schaffen. Ansonsten ist die Bezirksliga Süd ziemlich ausgeglichen und jeder kann eigentlich jeden schlagen. Es kommt halt immer auf die Aufstellungen der Teams an; fast alle Mannschaften haben da reichlich Auswahl. Bei uns lag der Vorteil wohl in der Ausgeglichenheit unseres Teams. Schwächelten Gaby und Marita im oberen Paarkreuz, konnten Babsie und Iris das unten auffangen und umgekehrt. Aber auch unsere Doppel waren recht erfolgreich. Gaby und Babsie verloren nur 2 und Iris und Marita nur 3 Doppel.

Bezirksliga Süd Damen

1. BW Hollage	64	: 18	16	: 0
2. SVC Belm-Powe	55	: 34	13	: 3
3. SV Hesepe-Sögel II	53	: 41	9	: 7
4. SV Oldendorf V	52	: 55	8	: 8
5. VfL Osnabrück	46	: 51	7	: 9
6. Hoogsteder SV II	41	: 55	7	: 9
7. SV Bawinkel	45	: 50	6	: 10
8. SF Oesede	35	: 57	4	: 12
9. SV Wissingen V	28	: 58	2	: 14

Nun sind wir natürlich sehr gespannt auf die Rückserie und hoffen, dass das so gut weiterläuft und Schulter und Rücken auch weiter mitmachen.

Wir freuen uns jedenfalls auf weitere schöne Spiele gegen altbekannte Gesichter und können jetzt ganz locker in die Rückrunde gehen, auch wenn wir im ersten Spiel gegen die Hollagerinnen antreten müssen. Leider haben wir nur 3 Heimspiele, aber alle am Samstag und da hoffen wir wieder auf nette Zusammenarbeit bei der Zusammenstellung des Kuchenbuffets mit den Herrenteams. So macht Tischtennispielen einfach noch mehr Freude.

Marita Wächter

**Die TT-Abteilung bedankt sich bei
allen Sponsoren, Betreuern, Spielern und Freunden
für die großartige Unterstützung und Mithilfe in 2013.**

Gesamtspielplan Tischtennisabteilung

So.	12. 01.	15:00	1. Herren	: Osnabrücker SC
Fr.	17. 01.	18:30	1. Jugend	: SV Wissingen
Fr.	17. 01.	20:00	2. Herren	: Spvg. Eicken
Fr.	17. 01.	20:00	5. Herren	: TSV Wallenhorst II
Fr.	17. 01.	20:00	6. Herren	: SC Glandorf II
Sa.	18. 01.	15:00	1. Herren	: Spvg. Oldendorf
Sa.	18. 01.	15:30	Damen	: BW Hollage
Di.	21. 01.	18:30	2. Jugend	: TTV Stirpe-Oelingen
Do.	23. 01.	18:30	Spvg. Fürstenau II	: 3. Jugend
Fr.	24. 01.	18:15	OfV Ostercappeln	: Schüler
Fr.	24. 01.	20:00	3. Herren	: TuS Engter
Fr.	24. 01.	20:00	5. Herren	: TSV Venne III
Fr.	24. 01.	20:00	BW Hollage II	: 4. Herren
Sa.	25. 01.	14:00	1. Jugend	: SV Molbergen
Sa.	25. 01.	15:00	2. Herren	: TTC Topspin Grönegau
Sa.	25. 01.	15:30	Damen	: SV Hesepe-Sögel II
Sa.	25. 01.	17:30	1. Herren	: SW Oldenburg II
Di.	28. 01.	18:15	Schüler	: SV Viktoria Gesmold III
Mi.	29. 01.	18:00	TuS Bramsche II	: 3. Jugend
Do.	30. 01.	18:00	SV Wissingen III	: 2. Jugend
Fr.	31. 01.	18:00	TSV Riemsloh	: 1. Jugend
Fr.	31. 01.	20:00	Spvg. Niedermark	: 2. Herren
Sa.	01. 02.	16:00	VfL Osnabrück	: 3. Herren
So.	02. 02.	15:00	TSG Burg Gretesch II	: 3. Herren
Di.	04. 02.	18:15	Schüler	: Spvg. Oldendorf III
Di.	04. 02.	18:30	2. Jugend	: BSV Holzhausen
Fr.	07. 02.	18:30	3. Jugend	: Quakenbrücker SC
Fr.	07. 02.	18:30	1. Jugend	: SV Olympia Laxten
Fr.	07. 02.	20:00	TuS Bramsche	: 4. Herren
Fr.	07. 02.	20:00	SV Wissingen V	: 6. Herren
Sa.	08. 02.	18:00	TSG Dissen II	: 1. Herren
So.	09. 02.	10:00	Spvg. Oldendorf V	: Damen
So.	09. 02.	12:00	TSV Ganderkesee	: 1. Jugend
Mo.	10. 02.	18:00	TSV Ueffeln	: 2. Jugend
Fr.	14. 02.	20:00	Bramsche II	: 5. Herren
Fr.	14. 02.	20:00	4. Herren	: SV Nortrup II
Fr.	14. 02.	20:00	6. Herren	: TuS Borgloh II
Sa.	15. 02.	14:00	1. Jugend	: TTSC 09 Delmenhorst
Sa.	15. 02.	15:00	1. Herren	: TSV Venne
Sa.	15. 02.	15:00	4. Herren	: TuS Engter II
Sa.	15. 02.	15:30	VfL Osnabrück	: Damen
So.	16. 02.	11:00	BSV Holzhausen II	: 2. Herren
Do.	20. 02.	18:00	SV Wissingen	: Schüler
Fr.	21. 02.	18:15	Schüler	: TSV Riemsloh II
Fr.	21. 02.	18:30	2. Jugend	: BSV Holzhausen II
Fr.	21. 02.	20:00	5. Herren	: TTC Campemoor
Fr.	21. 02.	20:00	TuS Badbergen	: 4. Herren
So.	23. 02.	11:00	SV Wissingen	: Damen

SVC Belm-Powe 2. Halbserie 2013/14

Do.	27. 02.	18:30	Spvg. Fürstenau	:	3. Jugend
Fr.	28. 02.	20:00	2. Herren	:	TSG Burg Gretesch
Fr.	28. 02.	20:15	Spvg. Oldendorf VI	:	6. Herren
Sa.	01. 03.	15:30	5. Herren	:	SC Rieste
So.	02. 03.	13:00	SV Warsingsfehn	:	1. Herren
So.	02. 03.	14:00	Spvg. Brandlecht-Hestrup II	:	1. Jugend
Do.	06. 03.	18:00	SV Wissingen II	:	2. Jugend
Fr.	07. 03.	18:30	3. Jugend	:	BW Hollage II
Fr.	07. 03.	20:00	5. Herren	:	SV Quitt Ankum II
Fr.	07. 03.	20:00	SF Oesede	:	Damen
Fr.	07. 03.	20:15	Osnabrücker SC V	:	3. Herren
Sa.	08. 03.	17:00	1. Herren	:	Spvg. Niedermark
So.	09. 03.	15:00	Spvg. Oldendorf II	:	Schüler
Mo.	10. 03.	18:00	Quakenbrücker SC II	:	3. Jugend
Di.	11. 03.	18:30	2. Jugend	:	TV Bohmte
Fr.	14. 03.	20:00	5. Herren	:	TV Pente
Fr.	14. 03.	20:00	Spvg. Niedermark V	:	6. Herren
Sa.	15. 03.	15:00	2. Herren	:	Osnabrücker SC III
Sa.	15. 03.	15:00	4. Herren	:	TuS Badbergen
Sa.	15. 03.	15:00	BW Hollage III	:	3. Jugend
Sa.	15. 03.	15:30	Damen	:	Hoogsteder SV II
Mo.	17. 03.	17:30	TTV Stirpe-Oelingen	:	Schüler
Mo.	17. 03.	18:00	SF Oesede	:	2. Jugend
Mi.	19. 03.	18:00	SuS Buer	:	Schüler
Fr.	21. 03.	20:00	3. Herren	:	SC Schölerberg
Fr.	21. 03.	20:00	BW Hollage III	:	5. Herren
Sa.	22. 03.	15:00	ASC GW 49 Wilsum	:	1. Jugend
So.	23. 03.	11:00	Spvg. Fürstenau	:	2. Herren
Di.	25. 03.	18:15	Schüler	:	SV Wissingen II
Di.	25. 03.	18:30	3. Jugend	:	SV Quitt Ankum
Fr.	28. 03.	20:00	SC Glandorf	:	2. Herren
Fr.	28. 03.	20:00	TSV Wallenhorst	:	3. Herren
Fr.	28. 03.	20:00	Spvg. Fürstenau II	:	5. Herren
Fr.	28. 03.	20:00	6. Herren	:	TuS Borgloh III
Sa.	29. 03.	15:00	3. Herren	:	TSV Venne II
Sa.	29. 03.	15:00	4. Herren	:	BW Hollage
Sa.	29. 03.	15:00	SV Bawinkel II	:	Damen
Sa.	29. 03.	18:00	SF Oesede II	:	1. Herren
Di.	01. 04.	17:30	TuS Engter	:	2. Jugend
Fr.	04. 04.	18:30	Spvg. Brandlecht-Hestrup	:	1. Jugend
Fr.	04. 04.	20:00	3. Herren	:	SV Nortrup
Fr.	04. 04.	20:00	SV Hesepe-Sögel	:	4. Herren
Fr.	04. 04.	20:00	6. Herren	:	VfL Kloster Oesede V
Sa.	05. 04.	15:00	1. Herren	:	TuS Sande
Sa.	05. 04.	18:00	Spvg. Oldendorf III	:	2. Herren
Fr.	11. 04.	20:00	3. Herren	:	Osnabrücker SC IV
Fr.	11. 04.	20:00	TSV Ueffeln	:	4. Herren

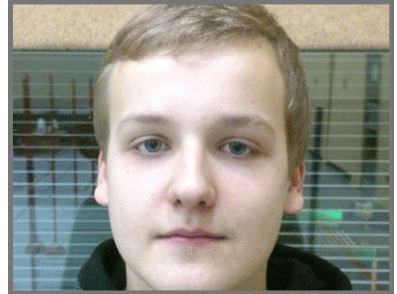
Steckbrief

Lennard Voltermann

Alter: **16**

Verheiratet / Kinder: **ledig**

Beruf / Schule: **Ratsgymnasium Osn-
abrück**



Seit wann bist Du im Verein? **2010**

In welcher Mannschaft spielst Du? **1. Jugend**

TT-Stärken: **RH-Block**

TT-Schwächen: **Topspin**

Beläge/-stärke: **2x Tibhar Nimbus**

Hobbys außer TT: **Fußball**

Lieblingsessen: **Spaghetti Bolognese mit Peperoni-Stückchen**

Lieblingsgetränk: **Sprite**

Lieblingsmusik: **keine bestimmte Orientierung**

Lieblingfilm(e): **Thirteen Days**

Was würdest Du auf
eine einsame Insel mitnehmen: **einen Wasserreifen und eine Limonade,
um Urlaub zu machen**

Persönliche Stärken: **Ehrgeiz**

Persönliche Schwächen: **Ungeduld**

Steckbrief

Marius Lübker

Alter: **15**

Verheiratet / Kinder: **nein / nein**

Beruf / Schule: **9. Kl. Ratsgymnasium Osnabrück**

Seit wann bist Du im Verein? **2006**

In welcher Mannschaft spielst Du? **1. Jugend**

TT-Stärken: **VH-Topspin, schneller Konterball**

TT-Schwächen: **einfache Bälle vergeben, 10:9 oder 9:10**

Beläge/-stärke: **VH: Andro Hexer 2,1 mm,
RH: Tibhar Sinus Sound 2,1 mm**

Hobbys außer TT: **FC Schalke 04, Fußball, Freunde, Musik**

Liebingsessen: **Chicken Wings, Nudelaufbau**

Liebingsgetränk: **Sprite**

Liebingsmusik: **Deutsch-Rap, Kool Savas, Motrip**

Liebingsfilm(e): **Die Verurteilten, Gesetz der Rache, Sieben**

Was würdest Du auf
eine einsame Insel mitnehmen: **Bear Grills, Musik**

Persönliche Stärken: **Reden, Ehrgeiz**

Persönliche Schwächen: **ungeduldig, Konzentrationsschwächen**



1. männl. Jugend

Die Hinrunde ist beendet und es wurde der 9. Tabellenplatz erreicht.

Aller Anfang ist schwer und so dauerte es auch, bis die Truppe in der Bezirksliga angekommen war. Sie mussten sich erst einmal an das hohe Spielniveau in dieser Liga gewöhnen. Durchweg gleichmäßig stark besetzte Paarkreuze – das war nicht einfach. Jede Unkonzentriertheit wurde bestraft und es wurde „fast“ noch die vorhergesagte Frustrationzeit.

Was scheinbar nach unlösbaren Aufgaben aussah, entpuppte sich im Laufe der Saison als doch lösbar. Aber leider wurden auch Spiele verloren, die man bei richtiger Konzentration und entsprechender Einstellung hätte gewinnen können.

Ich denke da gerade an die Spiele gegen ASC Grün-Weiß 49 Wilsum oder TTSC 09 Delmenhorst oder auch SV Olympia Laxten. Da waren auch Siege drin oder mindestens ein Punkt.

Viel zu selten haben die Jungs ihr Potenzial abgerufen, waren nervös, konnten dem sich selbst auferlegten Druck nicht standhalten. Schade eigentlich. Sie wollten ja

Bezirksliga Süd

1. SV Wissingen	72	: 20	18	: 0
2. Spvg. Brandlecht-Hestrup	64	: 41	14	: 4
3. TSV Riemsloh	67	: 38	13	: 5
4. TSV Ganderkesee	58	: 37	13	: 5
5. SV Olympia Laxten	61	: 46	11	: 7
6. TTSC 09 Delmenhorst	51	: 47	8	: 10
7. SV Molbergen	43	: 53	7	: 11
8. ASC GW 49 Wilsum	26	: 66	4	: 14
9. SVC Belm-Powe	28	: 68	2	: 16
10. Spvg. Brandlecht-Hestrup II	18	: 72	0	: 18

unbedingt gewinnen, aber es sollte nicht sein. Das kann und muss in der Rückrunde besser werden.

Letztendlich muss man dann doch zufrieden sein mit dem Erreichten auch mit dem Wissen, dass da noch einiges möglich sein sollte. Gerade die Mannschaften aus der unteren Tabellenregion sind definitiv schlagbar.

Wenn sich jeder Einzelne konzentriert und sich auf das Spiel fokussiert, dann werden auch die knapp verlorenen Spiele mit einem besseren Ergebnis enden.

Thomas und ich glauben an Euch. Die Rückrunde kann starten. Viel Erfolg dabei.

Stefan Pfeiffer



Erwartet schwere Saison für die 1. Jugend in der Bezirksliga
Lennard, Marius, Mats und Justus

Wichtige Termine

- 26.04. *Annahmeschluss für Topspin Mai 2014*
- 10./11.05. *Relegationsspiele*
- 20.-22.06. *20. Treffen mit den Sportkameraden von SV Turbo 90 Dessau in Belm*

2. männl. Jugend

Die Hinrunde ist vorbei und die 2. Jugend hat die Herausforderung Kreisliga gemeistert! Nach neun Spielen sprang am Ende dann Tabellenplatz 6, bei vier Siegen und fünf Niederlagen, heraus.

Im oberen Paarkreuz haben Matthias Gläser (Bilanz 7:7) und David Greve (6:6) wie in den letzten Jahren ihr Können unter Beweis gestellt und konnten gegen die starke Konkurrenz jeweils eine ausgeglichene Bilanz erspielen. Patrick Brockmann (5:10 / davon 0:6 oben) hat die meisten Spiele bestritten und musste erstmals auch im oberen Paarkreuz reinschnupern. Timo Bettenbrock (1:1) und Nico Heckert (3:8) haben stets ihr Bestes gegeben und konnten dem einen oder anderen Gegner ein Spiel abluchsen. Das Aushelfen der beiden Schülerspieler aus der 3. Jugend, Matteo Kuschel (2:1) und Linus Plümer (2:1), war der Mannschaft eine große Hilfe und hat gezeigt, dass ihr Talent auch für die Kreisliga reicht!

Erwähnenswert ist auf jeden Fall das Spiel gegen Holzhausen II, wo wir uns schon im Vorfeld nicht allzu große Hoffnungen auf einen Sieg ausgerechnet hatten, da der Gegner bis dato noch ungeschla-

Kreisliga Jungen

1. TV Bohmte	63	:	14	18	:	0
2. SV Wissingen II	57	:	15	16	:	2
3. SV Wissingen III	52	:	34	14	:	4
4. TTV Stirpe-Oeling	47	:	37	10	:	8
5. BSV Holzhausen	35	:	43	8	:	10
6. SVC Belm-Powe II	32	:	47	8	:	10
7. BSV Holzhausen II	37	:	45	6	:	12
8. TuS Engter	36	:	47	6	:	12
9. SF Oesede	29	:	54	4	:	14
10. TSV Ueffeln	11	:	63	0	:	18

gen dastand! Aber als wir erwartungsgemäß mit 3:5 hinten lagen, haben die Jungs mit einem Mal zwei Gänge hochgeschaltet. Nach einem nervenaufreibenden und zugleich hochwertigen Schlussspurt konnten wir das Spiel am Ende noch zum 7:5 für uns drehen!

Aber Tabellenplatz hin oder her, was zählt ist, dass die Jungs Spaß am Tischtennis haben und als Mannschaft zusammenstehen! Wir werden uns als Ziel für die Rückrunde vornehmen, das ein oder andere Spiel mehr zu gewinnen und die Tabellenleiter noch etwas höher zu klettern!

Rieklef Kiehling

JUGEND NEWS JUGEND NEWS JUGEND

NEWS

NEWS

3. männl. Jugend

Was wäre wenn...

Diese Floskel steht sinnbildlich für die Hinrunde von Ricco, Matteo, Linus und Fabian. Viele Spiele mit kurzfristigem Ersatz, technische Unzulänglichkeiten und vielleicht zu häufig wechselnde Betreuer hatten zur Folge, dass eine bessere Platzierung verpasst wurde. An den letzten Punkten wird aktuell im Training intensiv gearbeitet, den ersten müssen die Jungs allerdings allein lösen. Wenn das zur Rückrunde geschieht, ist diese Mannschaft schwer zu schlagen, denn Potential ist mehr als genug vorhanden. Für mich sind sie die ersten Anwärter, um die erste Jugend zu „ärgern“! Neben dem nötigen Talent (Stichwort: Händchen) sind

Kreisklasse Jungen Nord

1.	TuS Bramsche II	55	: 26	14	: 2
2.	Quakenbrücker SC	52	: 12	14	: 2
3.	SVC Belm-Powe III	43	: 29	10	: 6
4.	BW Hollage II	44	: 42	9	: 7
5.	BW Hollage III	40	: 34	8	: 8
6.	Spvg. Fürstenau	38	: 37	8	: 8
7.	SV Quitt Ankum	26	: 45	5	: 11
8.	Quakenbrücker SC II	20	: 49	2	: 14
9.	Spvg. Fürstenau II	11	: 55	1	: 15

auch Trainingsbeteiligung und Eifer da, nur die Umsetzung am Tisch lässt noch zu Wünschen übrig. Ob die nötigen Umstellungen der Mannschaft gut tun, wird sich ebenfalls im neuen Jahr zeigen. Danke an Slawa, Christian, Niklas und Thomas K. fürs Betreuen, und den Jungs für ihre Zuverlässigkeit...

Thomas Schmitz

Ausgezeichnetes Teamwork:
Vitoladens 300-C und Vitosol 200-F.

Stiftung Warentest ist überzeugt:

- Perfekt aufeinander abgestimmtes, hocheffizientes Heizsystem
- Zukunftsweisende Öl-Brennwerttechnik mit Inox-Radial-Edelstahlwärmetauscher
- Leistungsstarker Sonnenkollektor in Flachbauweise
- Attraktive staatliche Förderungen, z. B. bei Modernisierung mit solarer Warmwasserbereitung

VIESSMANN

Wir beraten Sie gern:

HEIZUNG SAHITÄR
STAHMEYER

Heidkampsweg 9 · 49191 Belm
Tel. 05406/3124 · www.stahmeyer.com

Männl. Schüler

Wem die Namen Jana, Matthis, Jan, Nikita, Kaan und Johannes im Zusammenhang mit unserer Tischtennisabteilung nichts sagen, dem sei hier geholfen.

Diese fünf Jungs rund um ihr TT-Mädel mischen aktuell die 2. Kreisklasse Ost auf, und das durchaus erfolgreich.

Fremde Hallen und/oder Gegner wollten kennengelernt und analysiert werden, neugierig wurde alles aufgesogen. Wenn das geschehen war, musste man sich auch noch mit seinen eigenen Unzulänglichkeiten auseinandersetzen, um dann möglichst elf Punkte (oder mehr...) pro Satz zu erzielen. Alles nicht so einfach wie es sich liest, aber nach einer gewissen Eingewöhnungsphase wurden dann auch noch die Vorgaben des/der Betreuer umgesetzt, was dann fast zwangsläufig zu den ersten Erfolgen führte.

Mehr Lust als Frust war zu vernehmen, die Chemie in der Mannschaft stimmte und die Zuverlässigkeit war von Anfang an bei fast allen da, gell Nikita ;-))...

Ginge es nach der Trainingsbeteiligung, müsste sogar der Aufstieg möglich sein!? Wirklich Klasse und ein Vorbild für die anderen

2. Kreisklasse Ost Schüler

1. SuS Buer	62 : 19	17 : 1
2. TTV Stirpe-Oelingen	55 : 31	13 : 5
3. Spvg. Oldendorf II	48 : 36	12 : 6
4. SV Viktoria Gesmold III	51 : 34	11 : 7
5. TSV Riemsloh II	50 : 38	11 : 7
6. SV Wissingen	42 : 41	10 : 8
7. SVC Belm-Powe	42 : 52	7 : 11
8. Spvg. Oldendorf III	34 : 54	5 : 13
9. SV Wissingen II	32 : 55	4 : 14
10. OFV Ostercappeln	7 : 63	0 : 18



Sammelte fleißig Punkte - Kaan

Mannschaften!

Danke an alle Betreuer (Christian, Slawa, Niklas), Familie Schomborg und natürlich an J+M+J+K+N+J.

Thomas Schmitz

JUGEND

NEWS

JUGEND

NEWS

JUGEND
TOPSPIN

Prost! Auf eine gute erste Halbserie ein kräftiger Schluck von Jan, Nikita, Matthis u. Jana.

Ihr leistungsstarkes Baufach- zentrum

Ob Fliesen, Naturstein,
Garten, Dachbaustoffe,
Verblender oder mehr, von uns bekommen
Sie alles, was Sie für Ihre Bauprojekte
benötigen. Z. B. das richtige Holz und
fachkundige Beratung.

Besuchen Sie uns, wir informieren Sie gern.

Nilsson

BAUFACHZENTRUM

OS-Lüstringen · OS-Haste · Hilter T.W.

Kreisindividualmeisterschaften für Schüler und Jugend des Tischtennis-Kreises Osnabrück-Land 2013

Alle Jahre wieder treffen sich die ambitioniertesten Tischtennispieler des Kreisverbandes OS-Land zu ihren Meisterschaften im Einzel und Doppel. Startberechtigt sind alle Schüler/-innen, männliche sowie weibliche Jugendlichen, Damen, Herren und Senioren/-innen 40 mit einem aktuellen Q-TTR Wert.

Am Sa. den 28.09. waren für die TT-Abteilung des SVC die B-Schülerin Jana Schomborg sowie die Vertreter der männlichen Jugend Marius Lübker, Mats Pfeiffer und Justus Schmitz am Start. Betreut von „Slawa“ musste Jana in ihren drei Einzeln viel Lehrgeld zahlen, im Doppel mit ihrer Zufalls-Partnerin aus Oldendorf lief es dann ein wenig besser. Der Turnierverlauf unserer männlichen Vertreter verlief dagegen sehr unterschiedlich. Justus scheiterte leider mal wieder in der Gruppenphase (1:2), Marius und Mats schafften es hingegen bis ins Hauptfeld. Hier war dann allerdings schnell Schluss, tummelten sich dort doch lokale TT-Größen wie F. Pörtner (Oberliga), N. Henschen (Landesliga) und J. Kameier (Kreisliga). Im Doppel war für Marius/Justus in Runde zwei gegen Lippold/Hillebrand (Landesliga; 1:3!!) Schluss, Mats und sein Zufallspartner scheiterten bereits in Runde eins gegen seinen Ex-Mannschaftskollegen P. Kuhnert....

So., den 29.09. ging es dann für die A-Schüler Fabian Saremba und Matthis Auf dem Kampe um Spiel, Satz und Sieg, und auch hier war der Begriff „Lehrgeld“ in aller Munde. Trotz optimaler Betreuung durch Slawa, Christian Ahring und Abteilungsleiter Wilhelm Stahmeyer hatte gerade Meisterschaftsneuling Matthis mehr mit sich selbst als mit seinen Gegnern zu kämpfen. Auch Fabian musste um jeden Satzgewinn kämpfen, Siege blieben auch hier nur in greifbarer Nähe. Letztlich für beide keine große Überraschung, aber nur über diese Spielpraxis wird man besser, auch wenn es „wehtut“!

Leider war die Resonanz unserer Jungs und Mädels im diesem Jahr eher suboptimal, aber private Verpflichtungen und das gute Wetter verhinderten wohl ein größeres Starterfeld....

Danke an alle Betreuer. Gerade Slawa war an beiden Tagen ein überaus hilfreicher Ansprechpartner und wertvoller Ratgeber und Chauffeur!

Thomas Schmitz

Jugendvereinsmeisterschaften am 13.12.

Bei den Schülern gingen zunächst fünf Teilnehmer an den Start. Gespielt wurde jeder gegen jeden. Doch schon nach dem zweiten Spiel war Schluss für Kaan Göbül, der mit Schmerzen im Ellenbogen nicht mehr weiterspielen wollte und sich frühzeitig auf den Nachhauseweg machte. Seine Spiele wurden aus der Wertung genommen.

Die übrigen vier hatten schließlich nach insgesamt 12 Begegnungen die Platzierungen ausgespielt. Jan Eschkötter musste sich nach drei Niederlagen mit dem vierten Platz abfinden, Jana Schomborg wurde nach 1:2 Spielen Dritte, Matthis Auf dem Kampe Zweiter. Er musste sich lediglich Nikita Glaser geschlagen geben, der nach drei Spielen ohne Satzverlust als klarer Vereinsmeister feststand.

Insgesamt 12 Teilnehmer gab es bei den Jugendlichen, die zunächst in



Alle Teilnehmer der Schüler- und Jugendvereinsmeisterschaften auf einem Bild. Auf dem Tisch Mitorganisator und frischgebackener C-Trainer Slawa.



Sieger bei den Schülern: Nikita eingerahmt von Matthis (2.) und Jana (3.)

zwei 6-er Gruppen eingeteilt wurden, aus denen jeweils der Erst- und Zweitplatzierte ins Halbfinale einziehen würde.

Große Überraschungen gab es in der Gruppenphase nicht. Die 1. Jugend wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und so hießen die Halbfinalisten Lennard Voltermann und Mats Pfeiffer aus Gruppe 1 sowie Justus Schmitz und Marius Lübker aus Gruppe 2. Einzige kleinere Überraschung war der recht deutliche 3:0 Sieg von Justus gegen seinen Mannschaftskollegen Marius, durch den sich Justus den Gruppensieg sicherte.

Das ergab für die Halbfinals die Paarungen Lennard – Marius und Mats – Justus. Aber bevor diese gespielt wurden, ging's erstmal zum Gruppenfoto schießen, zusammen mit den Schülern, bei denen der Vereinsmeister zu diesem Zeitpunkt schon feststand.

Dann starteten also die Halbfinals:

Lennard machte es gegen Marius spannend, nach 2:0 Satzführung tastete sich Marius noch heran, musste Lennard jedoch schließlich trotzdem zum Finaleinzug gratulieren (3:2). Im zweiten Halbfinale schlug Mats nach einer guten Leistung und etwas Glück in den entscheidenden Momenten

TOPSPIN

JUGEND NEWS JUGEND NEWS JUGEND

Justus mit 3:1.

Das Finale lautete also Lennard gegen Mats. Aber die taten sich nicht leicht mit einer Entscheidung und brauchten fünf Sätze auf Augenhöhe bis schließlich Lennard Voltermann als neuer Jugend-Vereinsmeister feststand.

Es folgten die Siegerehrungen mit Pokalen für die Erstplatzierten, Urkunden für die Plätze 1-3 sowie kleinere und größere Sachpreise für alle Teilnehmer, wobei die Erstplatzierten zuerst aus dem Sortiment auswählen durften.

Schließlich gab es im Saal des Twenty Seven noch ein paar Würstchen, Frikadellen und kalte Getränke, sodass niemand mit leerem Magen nach Hause gehen musste.

Christian Ahring



1. Jugend unter sich: Marius (3.) neben Mats (2.) und Vereinsmeister Lennard, daneben Justus (3.)

Die nächsten zwei C-Trainer aus der TT-Abteilung

Wjatscheslaw Schalimov und Christian Ahring haben die Prüfung bestanden

Immer wieder im Dezember kommen positive Nachrichten aus der Akademie des Sports in Hannover. Am 07.12. war es mal wieder soweit. Ein Jahr nach Henrik Kuhlmann bestanden mit Wjatscheslaw Schalimov und Christian Ahring die nächsten beiden Jugendlichen aus der TT-Abteilung ihre Prüfung zum C-Trainer.

Begonnen hatten die Spieler der 4. und 5. Herrenmannschaft die Ausbildung zum C-Trainer vor genau zwei Jahren. Zusammen mit Henrik, ihrem damaligen Mannschaftskameraden aus der 1. Jugend, hatten sie an einem dreitägigen Basis/Co-Trainerlehrgang in der „Akademie des Sports“ in Hannover teilgenommen und das Co-Trainer-Zertifikat erworben. Dies war der Einstieg in ihre weitere C-Trainer-Ausbildung.

Zu Beginn der Sommerferien 2012 besuchten die drei den Aufbaulehrgang wiederum in Hannover. In einer Woche wurden ihnen in 46 UE (Unterrichtseinheiten) neben den tischtennisspezifischen Themen wie Schlagtechniken, Materialkunde und Technik auch sportübergreifende Themen wie Konditionstraining, Sportmedizin und Koordinationstraining vermittelt.

Während Henrik dann im Rahmen seiner Zeit als FSJler gleich den Vertiefungslehrgang seiner Ausbildung nachschieben konnte, konzentrierten sich seine Mannschaftskollegen erst mal auf ihre Abiturprüfung. Als sie die Hochschulreife geschafft hatten, setzten sie ihre TT-Ausbildung weiter fort. In weiteren 46 UE (eine Woche, von Mo. - Fr.) stand die Vertiefung der Inhalte aus den beiden vorangegangenen Lehrgängen im Mittelpunkt. Hinzu kam die Trainingsplanung, bei denen die Organisation und der Ablauf einzelner Trainingseinheiten erprobt wurden. Weiterhin ging es um die Aufgabenbereiche des umsichtigen Trainers und die Betreuung von Spielern während der Wettkämpfe. Am Abschlusstag fand eine kleine Prüfung statt.

Doch auch dies reichte noch nicht, um die ersehnte Lizenz zu erwerben. Einen weiteren Tag (07.12.) ging es nach Hannover zur entscheidenden Prüfung. Diese bestand aus einem Prüfungsgespräch (mündliche Prüfung)



Geschafft!! - Wieder zwei neue C-Trainer in der Abteilung!
Christian Ahring und Wjatscheslaw Schalimov

und einer praktischen Prüfung in der Sporthalle (Balleimerzuspiel, Fehlersehen).

Doch dann war es endlich geschafft! Nach 120 Lehrgangstunden dürfen sie sich nun ab sofort lizenzierte C-Trainer nennen!

Die TT-Abteilung gratuliert dazu recht herzlich. Nach David Joachimmeyer, Andreas Lagemann, Tobias Keitemeier und Henrik Kuhlmann sind Slawa und Christian die C-Trainer Nr. fünf und sechs, die direkt aus der Nachwuchsabteilung hervorgehen.

Udo Schäffold

Ihr Fachgeschäft in Belm

Gartenblumen

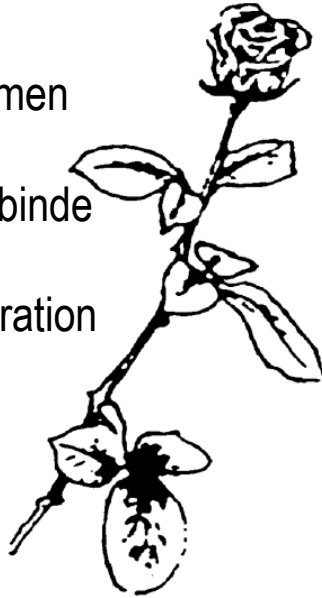
Grabbeepflanzung

Blumengebinde

Grabpflege

Brautdekoration

Kranzbinderei



Blumen Rütters

Am Tie 2 Telefon 05406 / 4509

Vertragshändler der Treuhandstelle für Dauergrabpflege

BILANZEN BILANZEN BILANZEN BILANZEN BILANZEN

1. Herren

	Hinrunde	davon
Schütz	12:	6
Wächter, S.	8:10	
Kuhnert, A.	6:10	
Schäffold	3:12	
Clausing	4:	7
Phan	1:	9
Wächter/Kuhn.	3:	2
Schütz/Phan	2:	3
Schäff./Clausing	4:	5
andere Doppel	3:	6

2. Herren

	Hinrunde	davon
Brake	14:	2
Kuschel	10:	7
Ali. H.	12:	3 2: 0 o.
Lagemann	7:	1
Bensmann	2:	4 2: 4 m.
Hawighorst, H.	3:	1 0: 1 m.
Schlüter	8:	4 2: 1 m.
Brake/Schlüter	6:	0
Bensm./Kusch.	2:	2
Ali/Hawighorst	2:	0
andere Doppel	9:	7

3. Herren

	Hinrunde	davon
Stahmeyer, A.	4:	12
Ali, B.	6:	7
Hinternesch	4:	12 1: 3 o.
Helmich, F.	2:	10 0: 2 o.
Kuhlmann	6:	7 2: 4 m.
Stahm. W.	11:	2 2: 0 m.
Hintern./Kuhl. m.	1:	7
Ali/Stahm., W.	7:	1
Helm./Stahm. A.	3:	4
andere Doppel	1:	6

4. Herren

	Hinrunde	davon
Wächter, W.	12:	6
Tost	6:	4
Schalimov	4:	6 2: 2 o.
Hahn, A.	10:	4 3: 1 o.
Schilder	3:10	2: 9 m.
Schmidt	1:	9 0: 4 m.
Ali, A.	5:	5
Wächter/Hahn	8:	2
Ali/Schmidt	2:	5
Tost/Schalim.	1:	2
andere Doppel	1:	8

5. Herren

	Hinrunde	davon
Keitemeier	3:	5
Rüters	2:	5
Scholz	2:11	2:10 o.
Ahring	7:	7 1: 2 o.
Gartmann	4:	6 4: 5 m.
Tausch	0:	1 0: 1 m.
Pfeiffer, S.	3:	8 1: 3 m.
Leimbrink	0:	1 0: 1 m.
Scholz/Gartm.	2:	4
Rüters/Ahring	0:	6
Keitem./Pfeiffer	0:	5
andere Doppel	3:	9

6. Herren

	Hinrunde	davon
Kiehling	6:	6
Müller	4:	8
Hoogen	11:	3 2: 2 o.
Hawighorst, J.	5:	6
Freund	5:	5 2: 2 m.
Pieper	1:	2 0: 1 m.
Niehenke	7:	2
Passmann	0:	3
Müller/Hoogen	5:	1
Hawigh./Kiehl.	5:	2
Pieper/Passm.	1:	1
andere Doppel	3:	4

Damen

	Hinrunde	davon
Werner	12:	8 4: 0 u.
Wächter	11:	7 2: 0 u.
Lange-Wichm.	13:	6 2: 2 o.
Hinternesch	9:	7 1: 0 o.
Werner/Lange	6:	2
Wächter/Hint.	4:	3
andere Doppel	0:	1

1. männl. Jugend

	Hinrunde	davon
Voltermann	5:17	2: 2 u.
Lübker	4:15	1: 0 u.
Pfeiffer, M.	9:11	1: 2 o.
Schmitz, J.	5:11	1: 2 o.
Pfeiffer/Volterm.	5:	4
Lübker/Schmitz	0:	9

2. männl. Jugend

	Hinrunde	davon
Gläser	7:	7
Greve	6:	6
Brockmann	5:10	0: 6 o.
Bettenbrock	1:	1
Heckert	3:	8 0: 2 o.
Greve/Gläser	4:	3
Brockm./Heck.	4:	5
andere Doppel	3:	5

3. männl. Jugend

	Hinrunde	davon
Tudyka	11:	5
Kuschel	7:	5
Plümer	6:	2 0: 2 o.
Saremba	4:	3
Tudyka/Plümer	7:	1
Kuschel/Sarem.	4:	0
andere Doppel	3:	6

Männliche Schüler

	Hinrunde	davon
Schomborg	5:	11
Auf dem Kampe	4:	14
Göbül	9:	4 1: 1 o.
Glaser	3:	1
Gläser	9:	1
Eschkötter	2:	5
Schomb./Gläser	4:	2
Göbül/Glaser	0:	3
andere Doppel	6:	11



FRITZ HELMICH
TISCHLERMEISTER
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

Lindenstraße 42 - 49191 Belm
Telefon (054 06)3143/4775 FAX (054 06) 46 27
www.Fritz-Helmich.de

Beerdingungsinstitut
Erledigung sämtlicher Formalitäten

TT-Abteilung SVC Belm-Powe im Internet:

www.tischtennis-svc.de

Die Inserenten der Abteilungszeitung "Topspin" unterstützen durch ihre Anzeigen die Tischtennisabteilung; wir bitten unsere Mitglieder, dieses bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.





NASHVILLE



FOOD & DRINKS

ESSEN & TRINKEN

STEAKS

BURGER

SALATE

**WIR FREUEN
UNS AUF
IHREN BESUCH**

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag-Samstag: 16:00 Uhr - 23:00 Uhr

Sonntag u. Montag ist Ruhetag

Nashville * Am Tie 1 * 49191 Belm

Tel.: 05406/8159228 * E-Mail: m.domke@gmx.net



Herzlichen Glückwunsch

an

**Katrin Eußner-Tost
und André Tost**

zur **Hochzeit**
am 30.08.2013

topspin

erscheint 3-mal jährlich.
Auflage: 250 Stück

**Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:**

Udo Schäffold
Wilhelm Stahmeyer

Titellayout:
Wilfried Wächter

Anzeigenleiter:
Alfons Stahmeyer

Bei Anregungen, Anzeigen, Beiträgen,
Bildmaterial und Tips bitte wenden an:

Udo Schäffold 0541/5806953

Email: old.chef@kabelmail.de

Wilhelm Stahmeyer 05406/3489

Email: wilsta@kabelmail.de

Alfons Stahmeyer 05406/3136

Email: vertrieb@firmastahmeyer.de

Homepage im Internet:

www.tischtennis-svc.de

Achtung!

Topspin Nr. 53

Topspin Nr. 53 soll im Mai 2014
erscheinen. Dazu benötigen wir eure
Beiträge rechtzeitig bis Mitte April.

Annahmeschluss 26. 04. 2014

Nach den Relegationsspielen restliche
Berichte, Fotos und Termine
umgehend an die Redaktion.

**SV Concordia Belm-Powe
Tischtennisabteilung**

Abteilungsleiter

Wilhelm Stahmeyer
Gustav-Meyer-Weg 2
49191 Belm
05406 / 3489

stellv. Abteilungsleiter

Thomas Schmitz
Am Appelhügel 28b
49191 Belm
05406 / 2832

Jugendwart

Thomas Schmitz
Am Appelhügel 28b
49191 Belm
05406 / 2832

**Betreuer
1. männl. Jugend**

St. Pfeiffer/T. Sch.
05406 / 898808

**Betreuer
2. männl. Jugend**

Rieklef Kiehling
01721819050

**Betreuer
3. männl. Jugend**

T. Sch./Chr. Ahring
05406 / 2832

**Betreuer
männl. Schüler**

T. Sch./Chr. Ahring
05406 / 2832



Anfängertraining

Thomas Kuschel
05406 / 899412

Sechs Herrenmannschaften von der Landesliga bis zur 2. Kreisklasse.
1 Damenteam in der Bezirksliga,
3 männl. Jugend- und 1 männl. Schülermannschaft.

Trainingszeiten

Sporthalle Heideweg:

Schüler und Jugend

Di. und Fr. 18.00 - 19.30 Uhr

Damen und Herren:

Di. und Fr. 19.30 - 21.30 Uhr

Sporthalle Grundschule Powe

Anfänger:

Mo. 17.30 - 19.00 Uhr

Fr. 16.30 - 18.00 Uhr



für natriumarme Ernährung

bekömmlich und gesund

Avanus-Mineralbrunnen GmbH

Power Weg 45 · 49191 Belm

Telefon 0 54 06/ 44 43 · Telefax 0 54 06/ 96 59

E-Mail: avanus@t-online.de

www.avanus.de